



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/02515**  
Datum: 07.04.2021  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser:  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.04.2021	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Nachfrage nach Bestattungsformen**

In Deutschland geht der Trend hin zu alternativen Bestattungsformen ohne hohen persönlichen Pflegeaufwand. Grund dafür ist unter anderem die zunehmende Mobilität der Bevölkerung, die die regelmäßige Grabpflege durch Angehörige erschwert. Dabei stellt die Urnenbestattung in natürlicher Umgebung etwa in einem Baumgrab eine besonders beliebte Alternative zur herkömmlichen Beerdigung dar.

Dazu fragen wir:

1. Wie viele Baumgrabplätze stehen auf städtischen Friedhöfen der Stadt Halle (Saale) derzeit insgesamt zur Verfügung? Wie viele davon sind aktuell belegt? Bitte nach den Standorten Gertrauden-, Nord- und Südfriedhof aufschlüsseln.
2. Wie viele Bestattungen in Baumgräbern wurden auf städtischen Friedhöfen in den Jahren 2018, 2019, 2020 jeweils durchgeführt?
3. Wie viele Plätze sind im Bestattungshain auf dem Südfriedhof bereits belegt?
4. Für wann ist die in der Friedhofsentwicklungsplanung 2017 geplante Anlage der Bestattungshaine auf dem Nord- und dem Gertraudenfriedhof vorgesehen?
5. Wurde in der Vergangenheit die Möglichkeit der Beisetzung in einem Bestattungswald nachgefragt?

Zum 1. April 2021 wurde im Freistaat Bayern die Sargpflicht aufgehoben und somit grundsätzlich die Möglichkeit für eine traditionelle muslimische Bestattung eröffnet. Damit ist die Beisetzung ohne Sarg in nunmehr 14 Bundesländern erlaubt – lediglich Sachsen und Sachsen-Anhalt halten weiterhin an der strikten Sargpflicht fest. Dies macht eine traditionelle muslimische Bestattung in diesen beiden Bundesländern unmöglich, da die Bestattung des Leichnams nach muslimischer Tradition ohne Sarg, dafür in ein Leinentuch gehüllt, erfolgt. Einige der hier verstorbenen Muslime werden daher weiterhin in ihr Heimatland überführt

und dort beerdigt. Nichtsdestotrotz verfügt die Stadt Halle (Saale) auf dem Gertraudenfriedhof seit rund 25 Jahren über ein muslimisches Grabfeld, auf dem auch Beisetzungen stattfinden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir:

6. Wie viele Bestattungen wurden auf dem muslimischen Grabfeld auf dem Gertraudenfriedhof in den Jahren 2017, 2018, 2019, 2020 jeweils durchgeführt?
7. Wie stellt sich das Verhältnis von Bestattungsanfragen zu letztendlich durchgeführten Bestattungen nach muslimischer Tradition dar?

gez. Tom Wolter  
Fraktionsvorsitzender



**Sitzung des Stadtrates am 28.04.2021**

**Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Nachfrage nach Bestattungsformen**

**Vorlagen-Nummer: VII/2021/02515**

**TOP:**

**Antwort der Verwaltung:**

**8. Wie viele Baumgrabplätze stehen auf städtischen Friedhöfen der Stadt Halle (Saale) derzeit insgesamt zur Verfügung? Wie viele davon sind aktuell belegt? Bitte nach den Standorten Gertrauden-, Nord- und Südfriedhof aufschlüsseln.**

Stand vom 09.04.2021

	<i>Baumgrab</i>		<i>naturnahe Bestattung*</i>	
	vorhanden:	davon belegt:	vorhanden:	davon belegt:
Gertraudenfriedhof	44	27	40	2
Nordfriedhof	900	876	0	0
Friedhof Diemitz	60	43	0	0
Südfriedhof	362	24	0	0
gesamt:	1366	970	40	2

\* in der Nähe von Bäumen, Sträuchern mit Efeudecke

**9. Wie viele Bestattungen in Baumgräbern wurden auf städtischen Friedhöfen in den Jahren 2018, 2019, 2020 jeweils durchgeführt?**

Jahr:	2018	2019	2020
Anzahl:	137	132	159

**10. Wie viele Plätze sind im Bestattungshain auf dem Südfriedhof bereits belegt?**

Im **Baumhain** des Südfriedhofes sind von 362 Grabstätten (2 Urnen je Grabstätte) gegenwärtig 24 Grabstellen belegt.

**11. Für wann ist die in der Friedhofsentwicklungsplanung 2017 geplante Anlage der Bestattungshaine auf dem Nord- und dem Gertraudenfriedhof vorgesehen?**

Begriff Bestattungshain: Im Sprachgebrauch der Friedhofsverwaltung wird der Begriff **Baumhain** benutzt.

In der Friedhofsentwicklungsplanung wurde die Einrichtung eines Baumhaines auf dem Südfriedhof angeregt und geplant. Er wurde 2020 fertiggestellt und steht seit Frühjahr 2021 den Angehörigen für die Urnenbestattung zur Verfügung. Es handelt sich um eine Partnergrabstätte (je Grabplatz können 2 Urnen beigesetzt werden).

Auf dem Nordfriedhof werden die Grabanlagen für Baumgräber kontinuierlich erweitert, soweit eine zusammenhängende Grabfläche vorhanden ist. Auf dem Gertraudenfriedhof befindet sich eine Grabfläche für pflegefreie Urnengrabstätten (Rasenfläche mit Grabplatten) gegenwärtig im Bau.

**12. Wurde in der Vergangenheit die Möglichkeit der Beisetzung in einem Bestattungswald nachgefragt?**

In den letzten 4 Jahren wurde von der Bevölkerung die Beisetzung in einem Bestattungswald bei der Friedhofsverwaltung nicht nachgefragt; es stehen die Grabplätze eines Baumgrabes zur Verfügung.

**13. Wie viele Bestattungen wurden auf dem muslimischen Grabfeld auf dem Gertraudenfriedhof in den Jahren 2017, 2018, 2019, 2020 jeweils durchgeführt?**

Durchgeführte Muslimische Bestattungen  
der Stadt Halle (Saale):

Jahr	2017	2018	2019	2020
Anzahl	18	11	12	18

**14. Wie stellt sich das Verhältnis von Bestattungsanfragen zu letztendlich durchgeführten Bestattungen nach muslimischer Tradition dar?**

Alle Anfragen für eine muslimische Bestattung von Angehörigen wurden erfüllt und eine Grabstelle zur Verfügung gestellt. Eine gesonderte Statistik für Anfragen und letztendlich durchgeführter muslimischer Bestattungen wird in der Friedhofsverwaltung nicht geführt.

René Rebenstorf  
Beigeordneter